



## LEA CASTLE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Irland](#) | [County Laois](#) | [Portarlington](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die erste Lea Castle bestand aus einer Motte mit Vorburg (Motte and bailey castle).

In weiteren Bauphasen wurde die Burg in Stein errichtet.

Der Wohnturm mit einer Länge von 21 m und einer Breite von 15 m und bis zu 3 m dicken Mauern ist stark verfallen. Nur einer der vier Ecktürme mit einem Durchmesser von 8,6 m ist erhalten geblieben. Der Eingang befindet sich im zweiten Stockwerk in der Ostwand, an den der Turm angrenzt.

Davor wurde später eine Art Barbakane angebaut. Die Quermauer und weitere Anbauten am Untergeschoss des Hauptturms stammen wahrscheinlich aus einer späteren Zeit.

Um den Wohnturm herum zog sich ein ovaler Hof von etwa 55 m x 40 m. Der einzig erhaltene Teil der Ringmauer befindet sich auf der Nordseite. Auf der Innenseite weist die Ringmauer Arkaden auf. Die Mauer wurde von D-förmigen Bastion geschützt.

Ein quadratisches nach Osten gerichtetes Torhaus aus dem 15. Jahrhundert verbindet die Bastion mit dem äußeren Torhaus. Das Torhaus besteht aus zwei langgestreckten, 6 m breiten Rundtürmen und einem angebauten Gebäude. Das Gebäude wurde später zu einem Wohnhaus umgebaut und der Durchgang an beiden Enden vermauert und neben dem östlichen Turm wurde ein Latrinenturm hinzugefügt.

Die Vorburg erstreckt sich nordwestlicher Richtung zum Fluss Barrow und hat einen Durchmesser von etwa 60 m. Um die Vorburg herum lassen sich Bodenstrukturen von Gräben erkennen, die vom Fluss gespeist werden wkonnten.

### Informationen für Besucher

GPS

#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [53°09'22.6"N 7°08'48.9"W](#)

Höhe: 63 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

[Lea Castle auf der Karte von OpenTopoMap](#)



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Vorsicht, die Ruine ist stark baufällig.



#### Anfahrt mit dem PKW

Von der M7 die Abfahrt 14 über die R445 Richtung Monasterevin. Weiterfahren Richtung Portarlington über die R420 und R424. Südlich auf der Höhe von Burg führt eine Straße östlich von der Burg entlang.

Die Burg ist aufgrund des Flusses Barrow nur von Süden bzw. Südosten her zugänglich. Parkmöglichkeit am Straßenrand.



**Anfahrt mit Bus oder Bahn**  
k.A.



**Wanderung zur Burg**  
k.A.



**Öffnungszeiten**  
Ruine liegt zugänglich auf Weideland.



**Eintrittspreise**  
-



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

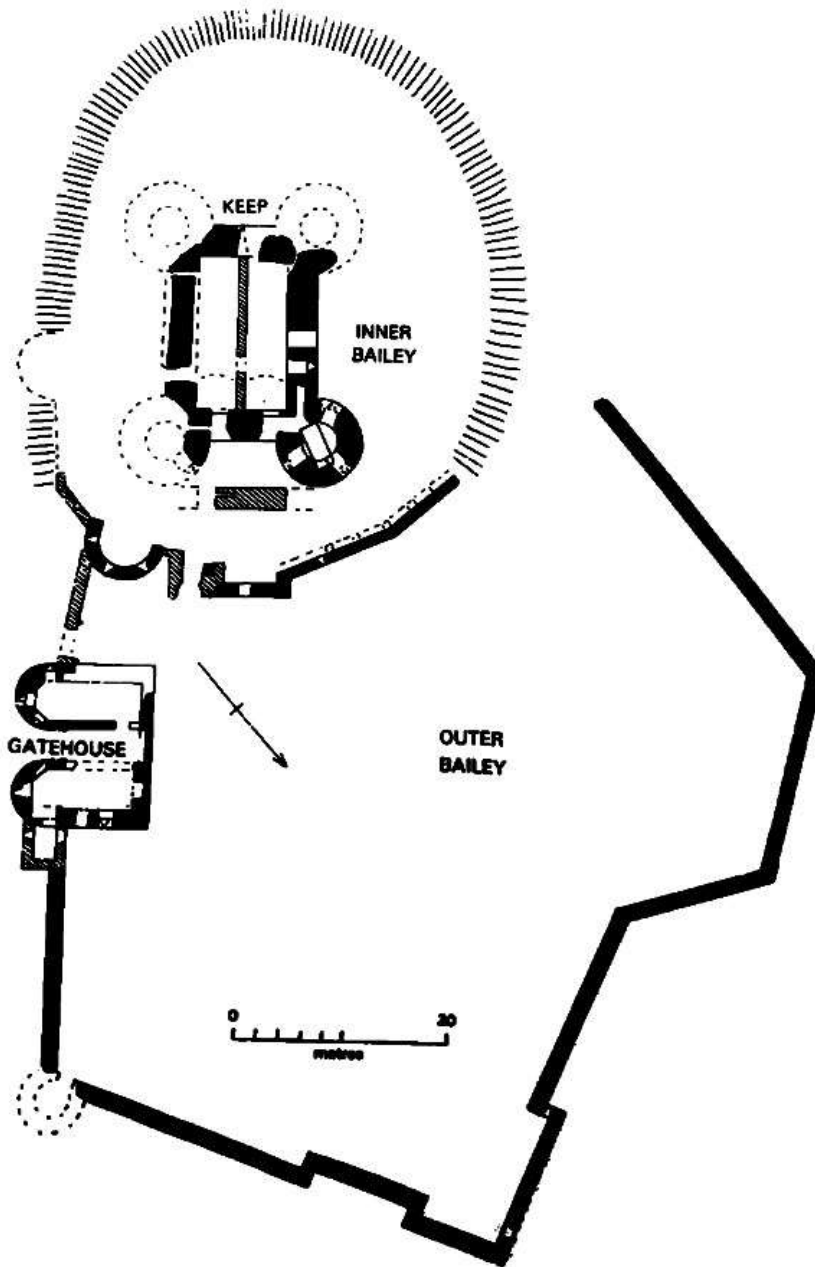
## Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: ISalter, Mike - The Castles of Leinster | Malvern, 2004

## Historie

William Marshal errichtete hier 1203 eine Motte mit Vorburg.

Der Wohnturm stammt anhand der Architektur (z.B. oberes Fenster mit zwei dreiblättrigen Fenster) um 1250-60, als Lea im Besitz von Maurice FitzGerald, 2nd Baron Offaly, war.

Die Burg wurde 1285 von den O'Connors niedergebrannt.

Das Torhaus (Gatehouse) wurde in den 1290er im Auftrag von Edward I. zur Verstärkung der Vorburg errichtet.

1307 und 1346 wurde die Burg von O'Mores eingenommen und/oder 1315 von Edward Bruce erobert. Die angrenzende Stadt erholte sich nie von diesen Überfällen.

Im Jahr 1422 eroberten die O'Dempseys die Burg von Earl of Kidare und verloren sie 1452 an den Earl of Ormond.

Silken Thomas (Thomas FitzGerald, 10. Earl of Kildare) verweilte während der Rebellion 1534 auf der Burg.

Die O'Dempseys eroberten Lea 1641 für die Conderate Catholics. 1650 wurde Lea Castle von den Comwellians gesprengt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Fry, Plantagenet Somerset - Castles of Britain and Ireland | New York, 1996 | S. 204

Salter, Mike - The Castles of Leinster | Malvern, 2004

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Lea Castle bei 'Leacastle.ie'](#)

Conservation Project, Geschichte, Architektur, Bilder

---

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

---

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.12.2022 [SD]

IMPRESSUM

© 2022



@Burgenwelt folgen

600 Follower

